

Universalmuseum Joanneum Presse

Universalmuseum Joanneum
Mariahilferstraße 4, 8020 Graz, Austria
www.museum-joanneum.at

presse@museum-joanneum.at
Telefon +43-316/8017-9211

Ausstellung zum Förderungspreis des Landes Steiermark für zeitgenössische bildende Kunst 2019 Wettbewerbsprotokoll

Der Wettbewerb zum Förderungspreis des Landes Steiermark für zeitgenössische bildende Kunst wurde heuer zum 48. Mal durchgeführt. Wie üblich war die Neue Galerie Graz am Universalmuseum Joanneum Austragungsort dieses Wettbewerbs. Als Jurorin konnte dieses Jahr Radmila Iva Jankovi vom MSU – Museum of Contemporary Art, Zagreb, gewonnen werden. Jankovi ist eine profunde Kennerin der lokalen Szene, da sie bereits seit einigen Jahren an der Vorbereitung einer Ausstellung zur österreichischen Kunst der Gegenwart arbeitet. Recherchen haben sie dabei mit der hier zur Disposition stehenden Kunst sehr umfangreich vertraut gemacht.

Der Wettbewerb hat gemäß den Statuten (einzusehen in der Neuen Galerie Graz) über Einreichungen stattgefunden. Die Künstlerinnen und Künstler hatten bis zum 7. Oktober 2019 Zeit, ihre Portfolios einzureichen. Als Entstehungszeitraum der eingereichten Arbeiten sollten die letzten drei Jahre gelten. Die Jurorin/Kuratorin hat am 8. Oktober 2019 um 11 Uhr in der Neuen Galerie Graz begonnen, die Einreichungen zu sichten. Es kamen dieses Jahr 136 Einreichungen zustande (siehe Liste). Alle davon waren gültig bzw. sind pünktlich eingetroffen. Nach einem ersten allgemeinen Überblick über das Material begann Radmila Iva Jankovi dieses zu strukturieren, Beiträge zu selektieren und andere zu verwerfen. In einem zweitägigen Prozess ergab sich am Abend des 9. Oktober eine Auswahl von 45 Beiträgen, die von Jankovi zur weiteren Betrachtung selektiert wurden. Sie hat an diesem Punkt ihre Tätigkeit in Graz unterbrochen und ist am späteren Abend des 9. Oktober wieder nach Zagreb abgereist. Die Materialien, die Auswahl betreffend, hat sie teilweise mitgenommen. Innerhalb von sieben Tagen wollte sie entscheiden, ob sie eine weitere Selektion für eine Ausstellung machen möchte oder ausschließlich die ausgezeichneten Positionen zeigt. Dieser Gedankenprozess dauerte bis zum 28. Oktober 2019. Im telefonischen Kontakt zwischen der Jurorin/Kuratorin und der Neuen Galerie konnten Informationen ausgetauscht und Fragen beantwortet werden.

Am 28. Oktober um 8 Uhr sind Günther Holler-Schuster als Koordinator des Wettbewerbs und Petra Maier als kuratorische Assistentin mit zusätzlichem Material zu den bereits ausgewählten Künstlerinnen und Künstlern nach Zagreb ins MSU gefahren, um mit Radmila Iva Jankovi weitere Schritte zu setzen. Jankovi hat sich im Laufe der zur Verfügung gestandenen Zeit dazu entschlossen, ausschließlich die ausgezeichneten Positionen in der Wettbewerbsausstellung zu zeigen. Sie hatte dafür die Entscheidung bezüglich der zu vergebenden Preise bereits gemacht:

- Förderungspreis des Landes Steiermark für zeitgenössische bildende Kunst an Total Refusal (Robin Klengel, Leonhard Müllner, Michael Stumpf)
- Kunstankauf des Landes Steiermark an Julia Gaisbacher
- Zwei Arbeitsstipendien des Landes Steiermark an Violetta Leitner und Nayarí Castillo
- „con-tempus“-Preis (Arbeitsstipendium) an Lotte Schreiber
- Viktor-Fogarassy-Preis (Arbeitsstipendium) an Susanna Flock

Nachdem die ausgezeichneten Kunstwerke sehr ambiental wirken, viel Raum benötigen und es der Jurorin/Kuratorin wichtig war, diesen Aspekt zu unterstreichen, kam es zu dieser Entscheidung.

Radmila Iva Jankovi hat am 10. Oktober begonnen, die Künstlerinnen und Künstler zu kontaktieren, um die jeweiligen Ausstellungsbeiträge mit ihnen zu besprechen.

Am 7. November kommt Jankovi wieder nach Graz, um mit der Neuen Galerie Graz die Ausstellung konkret zu besprechen.

Nachdem alle Künstlerinnen und Künstler von der Jurorin/Kuratorin informiert wurden und sie auch mit ihnen die Ausstellungsbeiträge abgesprochen hat, übernimmt die Neue Galerie den organisatorischen Ablauf und koordiniert das Zustandekommen der Ausstellung.

Am 28. November 2019 um 19 Uhr wird die Wettbewerbsausstellung in der Neuen Galerie Graz eröffnet. Radmila Iva Jankovi wird die Eröffnungsrede halten.

Die Verleihung der Preise findet davor, am 18. November 2019, um 19 Uhr, im Orpheum in Graz statt.

Protokollführer und Koordinator des Wettbewerbs
Günther Holler-Schuster
Graz, 05.11.2019